

Soeben erschien

Erich Haenel

# Kostbare Waffen

aus der Dresdener Rüstkammer

Folioband. VII, 164 Seiten. Mit 82 Lichtdrucktafeln, davon 2 farbig.

In Halbpergament gebunden . . . . . Goldmark 130.— = \$ 31.—

20 Expl. wurden numeriert und mit der

Hand in Ganzleder gebunden . . . . . Goldmark 160.— = \$ 38.40

Die Rüstkammer, das Historische Museum zu Dresden, enthält die schönste Sammlung kostbarer Waffen auf deutschem Boden und ist von dem Klassiker der englischen Waffenkunde, Sir Meyrick, als „the finest collection probably of armour in the world, if considered as work of art“ gepriesen worden.

Das vorliegende Werk, von dem Direktor des Museums, bringt auf 82 Lichtdrucktafeln die Prunkstücke der Sammlung: Harnische und Schilde, Hand- und Stangenwaffen, Schlag- und Feuerwaffen nebst Zubehör, auch Jagd- und Degenwaffen, und zwar in so großer und scharfer Reproduktion, daß das Kunstgewerbe aus den prächtigen Modellen Anregung und Vorbild gewinnen kann.

Im wesentlichen handelt es sich um Waffen der Renaissancezeit, des 16. und 17. Jahrhunderts, die unter Zugrundelegung des genauen Wortlauts des Hauptinventars, entsprechend dem heutigen Stande der Wissenschaft behandelt werden. In ausführlicher Weise werden Zeit und Herkunft, ferner die durch Vergleichen oder ihre Marken erkennbaren Plattner, Ätzmaler, Goldschmiede, Panzermacher, Klingen-, Messer- oder Eisenschmiede klargelegt und beschrieben. Von großem Interesse ist es auch, zu erfahren, welche Preise für einzelne Stücke oder ganze Garnituren die betreffenden Hersteller gefordert haben.

*Rabatt 30% — Partis 13/12*

## Verlag Karl W. Hiersemann

Leipzig

Ⓜ

Königstr. 29